

SPG Niederndorf



VS.



No Ma'am Eagles

Gespielt wurde
3 x 15 Minuten

Drittelstände

2:2/2:1/6:0

Torschützen

SPG Ndf:

4x Stockmayr,
2x Sieberer,
2x Kitzbichler,
Widmoser und
Koller

Eagles:

Schütz,
Mahlknecht und
Urbanowicz M.

STRAFEN:

2 Min. SPG
2 Min. Eagles

Kantersieg und trotzdem Play-off verpasst - 10:3 Sieg gegen die No Ma'am Eagles!

Sonntag, 19:15 Uhr musste die SPG gegen die „No Ma'am Eagles“ aus Kufstein antreten! Zu diesem Zeitpunkt war leider auch schon bekannt, dass ein Sieg nicht mehr reicht um ins Halbfinale einzuziehen zu können. Frasdorf siegte in Kufstein gegen die bis dato noch ungeschlagenen „Chiefs“ mit 4:2. Also war die Partie zwischen beiden Teams nur noch um die „goldene Ananas“.

Die SPG wollte trotzdem die Partie gewinnen und startete dementsprechend. Stockmayr Christoph netzte gleich 2x ein. Anschließend kleine Fehler wie so oft in dieser Saison und einen davon nützte Schütz zum 2:1 Anschlusstreffer. Kurz vor Drittelerde sogar noch das 2:2 durch Mahlknecht.

Im zweiten Spielabschnitt dauerte es lange bis das erste Tor fiel. Sieberer Michael erzielte mit einem klassischen Abstauber das 3:1. Die 8 Feldspieler der „Eagles“ kämpften beherzt und dies wurde auch belohnt. Erneut gelang der Anschlusstreffer durch Urbanowicz Mark. Doch diesmal dauerte es nur 26 Sekunden bis Kitzbichler den alten 2 Tore Vorsprung wiederherstellte. Mit einer gerechten Führung konnte das 2. Drittel beendet werden.

Im 3. Spielabschnitt sah man die schwindenden Kräfte der „Eagles“ deutlich. Einbahneishockey auf das „Eagles“-Tor von der SPG. Besser als im bisherigen Saisonverlauf war diesmal die Chancenverwertung. 6 weitere Treffer erzielte die SPG und von den Kufsteinern waren nur noch vereinzelte Torschüsse zu zählen. Endstand im letzten Spiel für beide Mannschaften 10:3 für die SPG.

Fazit: Gute Leistung der SPG aber trotzdem war die Enttäuschung nach dem Spiel riesig. Ausgerechnet der Tabellenführer strauchelt gegen Frasdorf. Für viele unverständlich und auch das Wort „Wettbewerbsverzerrung“ fiel das eine oder andere mal. Dies wollen wir aber keinem vorwerfen, denn vergeigt hat es allein die SPG in zahlreichen Partien in der heurigen KHC Saison. Ob die SPG noch Trainings hat, hängt einzig und allein von der Einteilung durch Herrn Hörhager ab. Am DO, den 25.2. findet definitiv kein Training statt, da hier das Play-off Rückspiel zwischen dem Wild Arrows und Kramsach stattfindet.